

Cuxhaven

## BIWAPP warnt im Notfall

**[07.07.2017] Zur Information und Warnung der Bevölkerung bei Großschadenslagen, Katastrophen und anderen wichtigen Angelegenheiten, setzt die Stadt Cuxhaven ab sofort die Bürgerinformations- und Warn-App BIWAPP ein.**

Die Stadt Cuxhaven hat die Bürgerinformations- und Warn-App BIWAPP eingeführt. Wie die Stadt mitteilt, erfolgte die Warnung bisher über Sirenen, wobei die Sirenen lediglich auf die eigentliche Warnung über den Rundfunk aufmerksam machen. Die Sirenenwarnung werde es weiterhin geben. Die Nachricht werde jedoch nicht mehr nur über den Rundfunk, sondern zusätzlich über die BIWAPP verbreitet, informiert Cuxhaven. Damit gehe die niedersächsische Stadt neue Wege bei der direkten Kommunikation. Über die App können die Bürger ab sofort aktuelle Informationen beispielsweise zu Straßensperrungen, Schulausfall, Sturmfluten und Unwettern, aber auch zu Großbränden, größeren Schadenslagen bis hin zu Katastrophenmeldungen erhalten. „Es ist eine wichtige Neuerung, diese für Cuxhavens Bürgerinnen und Bürger wichtigen Informationen in Form einer nutzerfreundlichen App zur Verfügung zu stellen“, sagt Oberbürgermeister Ulrich Getsch, der das Angebot auch als Leiter des Katastrophenschutzstabs der Stadt Cuxhaven sehr begrüßt. „Die entsprechenden Informationen erhalten Nutzer von BIWAPP auf Wunsch per Push-Benachrichtigung“, berichtet Petra Wüst, Leiterin des zuständigen Dezernats. „Dabei können die Nutzer selbst wählen, für welche Region sie Meldungen erhalten wollen – dies kann ein bestimmter Kilometerradius um den eigenen Wohn- oder Arbeitsort sein, aber auch das gesamte Stadtgebiet. Zudem können bestimmte Meldungstypen deaktiviert werden. Die Auswahl trifft auch hier jeder Nutzer individuell.“ Zusätzlich gibt es Kooperationen mit dem Deutschen Wetterdienst und der Notfall-, Informations- und Nachrichten-App (NINA) des Bundes. So werden Unwetterwarnungen ab Warnstufe 3 (rot) und Warnungen des Bundes direkt in der App dargestellt. Darüber hinaus verfügt die mobile Anwendung über eine Hilferuf-Funktion, berichtet Cuxhaven. Bei eingeschaltetem GPS erkenne BIWAPP sofort den aktuellen Standort mit Angabe des Längen- und Breitengrades. Aus der App heraus könne so direkt die Polizei oder Feuerwehr alarmiert werden.

(sav)

Stichwörter: Panorama, Apps, Katastrophenschutz, Cuxhaven, BIWAPP